



Inhaltsverzeichnis:

- Nachlese: Bildersuchfahrt	Seite 1
- Nachlese: Familienfahrt	Seite 2
- Nachlese: Orientierungsfahrt	Seite 2
- Vorschau: Schinkenrallye und Herbstfest	Seite 2
- Vorschau: Unser Club wird 40	Seite 3
- Streckenposten bei Euregio Rallye	Seite 3
- Motorsport	Seite 3
- Busfahrt zur Rallye Köln – Ahrweiler	Seite 4

39. Bildersuchfahrt

Am Sonntag, 12. August, gingen bei strahlendem Sonnenschein immerhin 17 Teams „on the road“.

Der Streckenverlauf führte vom Startplatz aus über Wüllen, vorbei an Ottenstein nach Ammeloe. Auf dem Weg dorthin musste natürlich immer wieder Ausschau nach den zu suchenden Bildern gehalten werden.

Seit wann gibt es denn nun Markenfahräder von der Firma Göricke? Einige Radwanderer wussten es vielleicht auswendig, andere konnten es an einer alten Werbetafel ausfindig machen. Nach weiteren Bildern auf dem Ammeloer Kring ging es nach Lünten.

Die Antwort nach einer Frage bei Bild Nr. 8 fand man im Aushang der Dorfkneipe.

Wer nach dem Spiel den Sieg seiner „Schalker Knappen“ im Bus von Königsblau Vreden / Lünten feiern will, sollte immer 20 Euro für einen Kasten Bier einkalkulieren.

Kurz hinter dem Dorf begann der zweite Fahrtabschnitt, der uns schließlich wieder Richtung Heimat brachte.

Bei einem Stein mit der Aufschrift „DOHL“ im Ort Ottenstein dachten die wenigsten an einen Straßennamen.

Und das auch ein Meisterbetrieb täglich seine Mittagspause -außer Freitags- benötigt, war die Antwort auf die letzte Frage.

Ziellokal war in diesem Jahr die Gaststätte Schulte in Wüllen. Bei der Auflösung wurde wegen der guten Ausarbeitung durch die Fahrtleitung Bernd Winnefeld und Wilm Klas nur wenig gelinde Manöverkritik geübt. Die Organisation hatte anschließend bei der Auswertung der Bordkarten einige Mühe, waren doch gleich mehrere Teams in den Punkten eng zusammen.

Über einen dritten Platz konnten sich schließlich Robert und Karl Jungkamp freuen. Platz zwei ging, für den Glücklichen ein wenig überraschend, an Elis

und Thomas Gerick. Gesamtsieger nach 35 Kilometern wurden Maren und Hermann Jungkamp.



Die erfolgreichen Teams: Robert und Karl Jungkamp, Hermann und Maren Jungkamp, Elis und Thomas Gerick (v.l.)

Familien – Clubfahrt

Am Montag, 24. September, war es dann endlich soweit. Pünktlich um 8.30 Uhr setzte sich der Bus mit 46 Personen an Bord Richtung Zoo Duisburg in Bewegung.

Der Wettergott meinte es gut mit uns und so strahlte, während des Besuches im Zoo, die Sonne mit den Kindern um die Wette.

Nachdem wir draußen so ziemlich alle Tiere gesehen und die Kinder sich ausgetobt hatten, ging es am Nachmittag um 14.30 Uhr gemeinsam ins Delphinarium.

Leider beschränkte sich das vorgeführte Programm nur mit einem Tier, da die anderen Delphine zur Zeit mit der Familienplanung beschäftigt sind. „Und da dies ja nicht jugendfrei wäre, habe man aus Rücksicht auf die Kinder im Publikum, die anderen Tiere aus der Vorstellung verbannt“, so der Dompteur.

Einige ganz Mutige unter uns mißachteten die Warnhinweise, das man in den ersten fünf Sitzreihen eventuell nass werden könnte, und verließen am Ende der Vorstellung etwas durchfeuchtet die Arena.

Das es auf der Rückfahrt nur so aus kübeln regnete, tat der guten Stimmung keinen Abbruch.

Orientierungsfahrt

Nur sechs Teams nahmen an der zweiten Ori in diesem Jahr teil. Anscheinend haben es nur wenige für nötig befunden, an dieser Übung für die Schinkenrallye teilzunehmen. Werden demnächst ja sehen, wer es nötig gehabt hätte.

Bei miesem Herbstwetter führte die Route in drei Fahrtabschnitten quer durch Quantwick.

Den dritten Platz belegten Alexander Jungkamp und Jochen Brömmelhaus. Den Sieg teilten sich die Teams Holger Segbers / Reinhard Boll und Ansgar Gehling / Holger Terhaar.

Schinkenrallye und Herbstfest

Am 27. Oktober ist es wieder soweit. Der ACA organisiert nachmittags die Schinkenrallye um die Pokale der Volksbank Gronau – Ahaus.

Die Fahrt führt in diesem Jahr die Herren L. Pieper und J. Tillack durch. Mit Sicherheit zwei „alte Hasen“, die es verstehen, eine gute und für jeden Teilnehmer zu bewältigende Fahrt zu organisieren.

Die Daten:

- Start 27. Okt.; 13.30 - 14.00 Uhr Kirmesplatz Ahaus
- Streckenlänge rund 60 KM
- keine Marterstrecke
- Klassen Profis, Amateure und Freunde

Als Hilfsmittel dürfen die Teams, bestehend aus Fahrer und Beifahrer, ein Lineal, Kugelschreiber und eine Schreibunterlage benutzen.

Wer, wann wie was richtig gemacht hat, erfahren alle dann am Abend ab 19.30 Uhr im Ahauser Ratshotel beim Herbstfest.

Weitere Programmpunkte:

- Siegerehrung Clubmeisterschaft
- Siegerehrung Kartmeisterschaft
- Verlosung der Schinken
- und, und, und

Eine gesonderte Einladung zu diesen Veranstaltungen folgt in Kürze.

Vormerken: 17. Mai 2008 Maigang

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Im nächsten Jahr hat unser Club einen „Runden“. Bereits 40 Jahre liegt dann die Gründung des ACA zurück. Der Termin für den Maigang sollten sich alle jetzt schon vormerken: es ist der **17. Mai**. Beginnend mit einer Radtour durch Heide, Wald und plattes Land werden wir zwischendurch einen Biwak erreichen, wo die verbrauchten Energien in Form von festem oder flüssigem Brennstoff sofort zurück gebracht werden. Weiter geht es dann zum Ausflugslokal Haarmühle in Alstätte. Hier werden wir dann auf der Halbinsel unter uralten Bäumen am Lagerfeuer das Jubiläumsjahr mit euch feiern. Beim Vogelschießen werden wir sehen, wer mit einem gezielten Schuß den Vogel von der Stange holt und Clubkönig wird. Der Rest des Tages ist dem freien Vergnügen vorbehalten: Grill, Bier vom Faß, Tanz, etc.

Wer hier kein Vergnügen findet, ist selber schuld. Über weitere Einzelheiten werdet ihr natürlich noch informiert.

Der Countdown läuft

Immerhin 24 mal brachten die Organisatoren ihre „Twente Rallye“ erfolgreich über die Bühne. Mittlerweile hat die Veranstaltung einen neuen Namen: Conrad – Euregio Rallye.

Am 03. und 04. November heißt es dann „Vorhang auf“ für die Jubiläumsausgabe. Erstmals wird die Startrampe im Herzen der Stadt Hengelo in der Innenstadt aufgebaut sein. Die Strecken, wo sich die sogenannte Spreu vom Weizen trennt, sind die bekannten Prüfungen aus den Vorjahren. Viel Sand wird den Teilnehmern in Rutbeek geboten, Bentelo ist ein rund 14 Kilometer langer und schneller Asphaltklassiker. Und auf dem Rundkurs im Industriegebiet Hengelo - Süd wird den Zuschauern wieder jede Menge Spektakel geboten.

Viele Teams aus Skandinavien, England und Deutschland haben bereits ihre Zusage gegeben und werden auf der 120 Kilometer langen Hatz rund um Hengelo um Sekunden kämpfen.

Ganz unbeteiligt ist unser Club nicht an der holländischen Rallye. Schon in den

achtziger Jahren halfen sich die Sportfreunde aus Ahaus und Twente mehrmals gegenseitig bei den Rallyes. Immerhin hatten wir bei unserer Hamaland -Rallye Prüfungen in Neede und Bentelo. Seit zwei Jahren stellen wir nun mit rund 60 Streckenposten einen Grossteil der Helfer für die Prüfung am Sonntag in Bentelo.

Hier können wir jede helfende Hand gebrauchen.

**Wer Lust und Interesse hat, sollte sich bitte in Kürze melden bei:
Guido Krieger, Tel.: 02561 41646
oder Bert Fiegenbaum Tel.:
02561 1012 .**

MOTORSPORT:

Rallye Oberehe

Für alle vier Teams unseres Clubs hieß es Mitte August wieder Start frei zur Rallye Oberehe. Bei Zuschauern und Teams gleichermaßen beliebt weist diese Veranstaltung seit Jahren ein volles Starterfeld auf. Auch die zahlreichen Vorwagen aus der deutschen und niederländischen Meisterschaft locken nicht nur die deutschen Fans, sondern auch viele Motorsportfans aus den Niederlanden und aus Belgien in die Eifel.



Für Engelbert Keen und Copilot Rainer Kuipers sollte es ein erfolgreiches Wochenende werden. Nach mehreren Ausfällen scheint er nun die Technik seines Lancia im Griff zu haben und so belegten sie in ihrer Klasse einen guten 4. Platz und Gesamtrang 27.

Die Gebrüder Andre und Patrick Swigoniak im Mitsubishi wurden 3. in der Klasse und 24. im Gesamtergebnis.



Der Ford Focus vom HLA-Team mit Jens Flüeck und Frank Feimann rollte als 32. Team über die Zielrampe. Der sonst in der BMW Challenge in den Niederlanden startende Ulli Böing und Beifahrer Guido Krieger fuhren in drei Prüfungen gute Zeiten, wurden allerdings in den restlichen drei WP's behindert bzw. fuhren in einem Rundkurs eine Runde zuviel. Aus diesem Grunde beendeten sie die Rallye vorzeitig und traten die Heimreise an.

An alle aktiven Motorsportler:
Ergebnisse für Ermittlung der Clubmeisterschaft bitte bis zum 20. Okt. 2007 beim Sportleiter einreichen:
Guido Krieger, Kusenhook 29, Ahaus
E-mail (kriegerahaus@t-online.de)

Hellendoorn Rallye:

Bei dieser Rallye sollte es hingegen für das letztgenannte Team besser laufen. Diesmal mit Marvin Molenkamp auf dem heißen Sitz gelang dem Team ein 29. Platz im Gesamt und Platz zwei in der BMW Challenge.



Auch Engelbert Keen und Ard Pierik wurden bei der Siegerehrung mit einem Pokal belohnt. Platz zwei in der Klasse H12 und Gesamtrang 25 war ihr Ergebnis.

Die anderen zwei aktiven Motorsportteams des AC Ahaus mussten leider vorzeitig abreisen. Am Ford Focus von Jens und Frank brach in Prüfung fünf eine Motorhalterung, in deren Folge eine Antriebswelle ihren Dienst versagte.



Nur zwei Prüfungen weiter streikte das Verteilergetriebe am Mitsubishi von Andre und Patrick Swigoniak.

Noch zu bemerken ist, das die neue Organisation der Rallye auch ohne Meisterschaftsprädikat immerhin über 100 Teams zur Veranstaltung in Hellendoorn begrüßen konnte.

Die Teams des ACA hoffen nun, Anfang November bei der abschließenden Euregio Rallye in Hengelo, erfolgreich das Jahr abzuschließen zu können.

Fahrt zur Rallye Köln–Ahrweiler:

Es sind noch Plätze frei!!

Wer Zeit und Lust hat, am Samstag 10. November mitzufahren, meldet sich bitte ab 18.00 Uhr bei Max Gerick (Tel.: 0176- 20998170). Der Preis für Busfahrt und genügend Essen - Trinken beträgt 35,00 Euro.

Nächster Clubabend: Freitag, 2. Nov. 20.00 Uhr im Schloßhotel, Ahaus

Internet: www.ac-ahaus.de

Impressum:
 Die ACA - Post ist das Mitteilungsblatt des Automobilclub Ahaus e.V. im ADAC V.i.S.d.P. Guido Krieger